

HAINZENBERGER GEMEINDEZEITUNG



Nr. 30 - Ausgabe Oktober 2014

An einen Haushalt! Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

Inhalt

Neuer Tischlermeister Schöser Mathias
Feuerlöscherüberprüfung - 22.11.14
Stellenausschreibung Reinigungskraft

Der Bürgermeister persönlich
GR-Sitzung vom 15.10.2014

„Weihnachten im Schuhkarton“
Begabtenförderung für Lehrlinge
Ortsbauernwahl

Babypakete:
Riffnaller Sophia
Banyai Hanna Emilia

Geburtstage:
Stadler Marianna - 70
Anibas Erich - 93

Feuerlöscher- Überprüfungsaktion:

Tag: am Samstag, 22.11.2014
Zeit: von 08,00 bis 12,00 Uhr
Ort: Feuerwehrhalle Hainzenberg

Sie haben die Möglichkeit, die Handfeuerlöscher selbst zur Feuerwehrhalle zu bringen, überprüfen zu lassen und gleich wieder mitzunehmen. Der Preis beträgt: € 5,00 incl. MWSt. je überprüften Feuerlöscher.

Schöser Mathias - Tischlermeister

Schöser Mathias, Eggeweg 650, konnte heuer sowohl die Meisterprüfung für das Handwerk Tischler als auch die Unternehmerprüfung erfolgreich abschließen.

Seit Juli 2013 arbeitet er im elterlichen Betrieb, die Lehre absolvierte er bei der Tischlerei Steiner Helmut in Schwendau. Die Gemeinde gratuliert zu dieser großartigen Leistung!



Schöser Mathias vor seinem wunderschönen Meisterstück, einer modernen Kommode in Nuss- und Ahornholz.

STELLENAUSSCHREIBUNG

einer Reinigungskraft im Gemeindehaus (Teilzeit)

In der Gemeinde Hainzenberg gelangt ab 01.01.2015 (eventuell auch früher) die Ganzjahresstelle einer Reinigungskraft für das Gemeindehaus (Volksschule, Kindergarten, Gemeindeganzlei und Nebenräume) zur Besetzung.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 15 Wochenstunden, das sind 37,5 % der Vollbeschäftigung. Die Anstellung und Einstufung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 2012 - G-VBG 2012, LGBl. 119/2011, in der jeweils geltenden Fassung, Entlohnungsschema VB II p5. Das monatliche Mindestentgelt beträgt unter Berücksichtigung des Beschäftigungsausmaßes EUR 648,83 brutto.

Schriftliche Bewerbungen nehmen wir gerne bis Freitag, den 14.11.2014 im Gemeindeamt Hainzenberg entgegen. Dem Bewerbungsschreiben legen Sie bitte Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterauszug, Lebenslauf sowie Schul- und Dienstzeugnisse bei.

Der Bürgermeister persönlich ...

Liebe Hainzenbergerin,
lieber Hainzenberger!

Bereits im letzten Bürgermeisterbrief wurde von mir über die anstehende Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes berichtet. Mittlerweile wurde im Gemeinderat die weitere Vorgangsweise besprochen. Man kam überein, dass vorerst auf Ebene des Gemeindevorstandes ein Konzept ausgearbeitet werden soll. In weiterer Folge wird im Gemeinderat über das Arbeitsergebnis befunden werden und schließlich in einer öffentlichen Gemeindeversammlung gemeinsam mit Raumordnungsexperten versucht werden, Wünsche und Vorstellungen unter einen Hut zu bringen.

Leider haben seit dem letzten Bürgermeisterbrief nur einzelne Mitbürger ihre Wünsche oder Vorstellungen zu diesem Thema geäußert. Für unsere Arbeit wäre es eine große Erleichterung, wenn sich die Grundbesitzer unserer Gemeinde über die Entwicklung ihrer Areale in den nächsten zehn bis fünfzehn Jahren Gedanken machen und uns ihre Vorhaben mitteilen würden.

Vielleicht plant jemand einen Betrieb oder benötigt aus anderen Gründen eine Umwidmung. Dann wäre es jetzt höchst an der Zeit, uns das wissen zu lassen, um diese Vorstellungen in die Raumplanung einfließen lassen zu können. Sollten sich die Vorstellungen bzw geäußerten Wünsche in der Zukunft zerschlagen, bedeutet das kein Malheur. Viel schwieriger wäre es, wenn sich schon heute bestimmte Entwicklungen



abzeichnen, im Raumordnungskonzept darauf reagiert werden könnte, jedoch verabsäumt wird, die Pläne bekannt zu geben. Eine Umwidmung wird unverhältnismäßig schwieriger, wenn im Raumordnungskonzept nicht dafür bereits Vorsorge getroffen worden wäre.

Bei der Gemeinderatssitzung vom 15.10.2014 wurde von GV Friedrich Dornauer bekanntgegeben, dass er mit sofortiger Wirkung seine Ämter und Funktionen in der Gemeinde Hainzenberg zurücklegt.

Für seine konstruktive und fruchtbringende Arbeit, insbesondere in der vergangenen Periode als Vizebürgermeister und der laufenden Periode als Gemeindevorstand, darf ich meinen persönlichen Dank aussprechen und alles Gute für die Zukunft wünschen.

Gleichzeitig rückt GR Thomas Huber in den Gemeindevorstand nach. Ihm darf ich dazu alles Gute wünschen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Mitbürger.

Abschließend darf ich den Martiniumzug am 11.11.2014 ankündigen und euch alle zur Teilnahme recht herzlich einladen. Für Speis und Trank wird wie bisher gesorgt sein.

Der Bürgermeister:

Georg Wartelsteiner

Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Unter diesem Titel werden die wichtigsten Beschlüsse in stark gekürzter Form verlautbart. Die vollständigen Texte der jeweiligen Tagesordnungspunkte können im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at/grbeschluss.htm> nachgelesen werden.

Gemeinderatssitzung 06/2014 vom 15.10.2014:

Vereinbarung mit Gemeinde Ramsau zu Betriebskostenregelung „ABA Ramsau/Hainzenberg“

Eine Vereinbarung über die Kostenregelung für den laufenden Betrieb und die Instandhaltung der Abwas-

serentsorgungsanlage „ABA Ramsau/Hainzenberg“ (Kanal Gerlosstein) zwischen den Gemeinden mit dem Aufteilungsschlüssel 48 % Hainzenberg, 52 % Ramsau wird beschlossen.

Gebührenerhöhungen

Der Gemeinderat beschließt mit 7 JA- und 3 NEIN-

Stimmen für das Jahr 2015 folgende Gebührenänderung:

Wassergebühr laufend ab 01.10.2015: 0,70 Euro (inkl. 10% Umsatzsteuer) je m³

Förderung Sportpass Mayrhofen

Die Kostenbeteiligung am Sportpass Mayrhofen für

Kinder (zwischen dem 01.09.1999 bis 31.12.2008 geboren) für den Winter 2014/2015 wird genehmigt.

Allfälliges

Gemeindevorstand Dornauer Friedrich informiert den Gemeinderat, dass er mit heutigem Tag sein Gemeinderatsmandat zurücklegt.

Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“

Seit 1996 gibt es die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Wir vom Kindergarten Hainzenberg möchten heuer bei dieser Geschenk-Aktion mitmachen und den hilfsbedürftigen Kindern in Moldawien (in dieses Land wird heuer gespendet) Freude bereiten.

Wir würden uns freuen, wenn auch viele Gemeindeglieder sich dafür interessieren und ebenfalls Geschenkkartons (sollte ca. 30x20x10cm groß sein) zusammenstellen würden. Es gibt drei Altersgruppen, für die der Geschenkkarton eingepackt werden kann (2-4 Jahre, 5-9 Jahre, 10-14 Jahre). Da es strenge Einfuhrbestimmungen gibt, bitte nur das einpacken, was auf der Internetseite als Beispiel angegeben ist.

Zusätzlich bittet die Organisation um eine Spende von 6 Euro pro Karton.

Wer bei der Aktion mitmachen möchte, der soll den fertig verpackten Geschenkkarton mit der Spende von 6 Euro bis spätestens MITTWOCH, den 12.11.2014 im Kindergarten Hainzenberg, Dörfel 360, 6278 Hainzenberg abgeben. Wir kümmern uns darum, dass der Geschenkkarton zur nächsten Annahmestelle kommt und von dort aus zu den Kindern nach Moldawien weitergeschickt wird.

Im Internet findet ihr alle wichtigen Informationen unter www.geschenke-der-hoffnung.at.

Begabtenförderung für Lehrlinge

Am 14.10.2014 fand im SZentrum in Schwaz die Übergabefeier der Begabtenförderung des Landes Tirol für Lehrlinge statt. Aus unserer Gemeinde ausgezeichnet wurden heuer die Lehrlinge Platzer Annika, Haas Lisa und Fankhauser Hannes.

Foto rechts: Bezirksstellenobmann der Wirtschaftskammer Schwaz Hörl Franz, Lehrherr Innerbichler Peter, Lehrling Haas Lisa und Landesrat Mag. Tratter Johannes.



Ortsbauernwahl

Kürzlich fanden die alle sechs Jahre abzuwickelnden Ortsbauernwahlen statt.

Auf dem Foto rechts: Bgm. Wartelsteiner Georg mit dem neu gewählten Ortsbauernausschuss, der sich wie folgt zusammen setzt:

vorne von links: Ortsbäuerin Kröll Susanne, Ortsbauernobmann Kreidl Hansjörg, Ortsbauernobmann-Stellvertreter Dornauer Hans-Peter; hinten von rechts Jungbauernobmann Fankhauser Hannes, Ortsbauernrat Kröll Hansjörg und Ortsbauernrat Geisler Johannes. Ebenfalls zum Ortsbauernausschuss gehört die auf dem Bild fehlende Jungbauern-Ortsleiterin Leibrecht Magdalena.



Babypakete

Zwei Babypakete konnte Bürgermeister Wartelsteiner Georg in den letzten Monaten an die glücklichen Eltern übergeben:

Er gratulierte Banyai Anita und Laszlo, Penzing 635/2, zur Geburt ihrer Tochter Hanna Emilia, geb. am 04.07.2014.

Er gratulierte Riffnaller Veronika und Johann, Unterberg 223, zur Geburt ihrer Tochter Sophia, geb. am 05.09.2014.



Geburtstage

Am Dienstag, den 07. Oktober 2014, konnte Frau Stadler Marianna, Lindenhöhe 612, ihren 70. Geburtstag im Kreise ihrer Familie feiern. Bürgermeister Wartelsteiner Georg überbrachte dazu die Geburtstagsglückwünsche der Gemeinde.

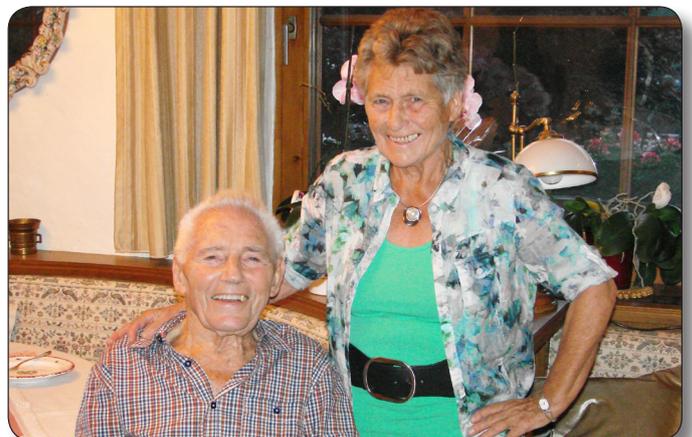
Für die Jubilarin, der es gesundheitlich sehr gut geht, sind Geburtstage immer „doppelt“ schön, weil auch Sohn Konrad am gleichen Tag seinen Geburtstag feiert.

Am Freitag, den 10. Oktober 2014, konnte Herr Anibas Erich, Lindenhöhe 611, seinen 93. Geburtstag feiern. Bgm. Wartelsteiner Georg überbrachte ihm dazu ebenfalls die besten Glückwünsche der Gemeinde. Dem pensionierte Werbegrafiker und leidenschaftlichen Maler geht es gesundheitlich nach wie vor sehr gut.

Wir wünschen beiden Jubilarinnen weiterhin viel Gesundheit!



Von links: Tochter Kröll Susanne, Bürgermeister Wartelsteiner Georg, Jubilarin Stadler Marianna und Sohn Stadler Konrad.



Der Jubilar Erich Anibas mit Ehegattin Margit.